



Apotheken

Um während eines Umwelteinsatzes jederzeit auf unvorhersehbare Situationen reagieren und allfällige Blessuren behandeln zu können, ist es wichtig, vollständige Apotheken dabeizuhaben. Dieses Merkblatt soll Ihnen dazu dienen, Ihre Apotheken entsprechend auszurüsten zu können.

Welche Apotheke soll was beinhalten?

Grundsätzlich braucht es für einen Umwelteinsatz zwei verschiedene Apotheken: Je nach Klassengrösse und Arbeitsplätze zwei bis vier kleine Apotheken zum Mitnehmen ins Feld und eine grosse Apotheke für im Lagerhaus. Untenstehend finden Sie eine Liste mit möglichen Inhalten dieser Apotheken. Diese Listen sind nicht abschliessend und dienen als Empfehlung.

Bitte beachten: In begleiteten Einsätzen werden die kleinen Apotheken für die Mitnahme ins Feld von der Einsatzleitung der SUS organisiert. Die Lehrpersonen sind nur für die grosse Apotheke zuständig. Im Basismodell müssen alle Apotheken von den Lehr- und Begleitpersonen organisiert und mitgenommen werden (vgl. Todo-Liste).

Kleine Apotheken

...zum Mitnehmen ins Feld (2-4 Exemplare)

Pro Arbeitsplatz müssen während einem Umwelteinsatz 1-2 kleinere Apotheken mit dabei sein. Sie gehören in den Rucksack der Begleitpersonen und müssen schnell zur Hand sein.

Eine kleine Apotheke enthält:

- Kleines Pflastersortiment inkl. Spezialpflaster (z.B. Blasenpflaster, Fingerverband, Augenverband)
- Verbandsmaterial (z.B. Selbsthaftende, elastische Binde und Allzweckverband)
- Tape
- Desinfektionsmittel
- Kühlende Salbe gegen Verstauchungen und Insektenstiche
- Pinzette, Zeckenkarte, Schere
- Rettungsdecke
- Einweghandschuhe
- Beatmungstuch
- Notfallkarte Stiftung Umwelteinsatz
- Ev. Traubenzucker & Schmerzmittel
- ...

Grosse Apotheke

...für im Lagerhaus (ein Exemplar)

Diese Apotheke enthält deutlich mehr als die kleinen Apotheken. Sie gehört (z.B. in Form einer Rako-Kiste) an einen zentralen Ort im Lagerhaus.

Eine grosse Apotheke enthält:

- Pflastersortiment (grösseres Sortiment)
- Verbandsmaterial (grösseres Sortiment)
- Desinfektionsmittel
- Salbe gegen Verstauchungen
- Salbe gegen Verbrennungen (inkl. Sonnenbrand)
- Schmerz- und fiebersenkendes Mittel
- Medikamente gegen Magenbeschwerden & Durchfall
- Medikamente gegen Erkältung
- Medikamente gegen Insektenstiche
- Pinzette, Zeckenkarte, Schere
- Fieberthermometer
- Einweghandschuhe
- Beatmungstuch
- Schreibzeug
- Notfallkarte Stiftung Umwelteinsatz
- ...

Wie und wo kann dieses Material organisiert werden?

Es ist nicht selbstverständlich, dass jede Schulklasse mehrere kleine und eine grosse Apotheke zur Verfügung und/oder an Lager hat. Wir empfehlen daher – auch aus Kostengründen –, diese wenn möglich auszuleihen: Vielleicht gibt es bei Parallelklassen oder gar bei Vereinen in Ihrer Nähe (beispielsweise Sportvereine, Pfadi, ...) Apotheken, die Sie für eine Woche ausleihen können? Eventuell sind auch beim Einsatzort (Lagerhaus / auftraggebende Person) Apotheken vorhanden. Beachten Sie, dass diese Apotheken auf abgelaufene Produkte und Vollständigkeit hin überprüft werden müssen. Lassen Sie sich dazu von Fachpersonen beraten. Apotheken und Arztpraxen bieten zum Teil sogar an, ungenutzte Produkte nach einer Woche wieder zurückzunehmen.

